

## **„Mathematik im Kindergarten“**

Präsentation erprobter Praxisbeispiele durch die Bremer Elementarmathematikprofessorin Dr. Dagmar Bönig am 5. Mai 2011 im Haus der Wissenschaft

Kinder interessieren sich früh für mathematische Phänomene wie unterschiedliche Mengen, Muster und die Welt der Zahlen. Doch lässt sich mathematisches Lernen im Kindergarten spielerisch und zugleich systematisch umsetzen? Genau mit dieser Frage setzten sich Pädagoginnen mit Expertise in ganz unterschiedlichen Bereichen auseinander und entwickelten gemeinsam Lernangebote für kleine Kinder. Die Ergebnisse aus zwei Projekten werden bei der Veranstaltung „Mathematikbezogene Lernangebote im Kindergarten“ im Haus der Wissenschaft vorgestellt. Professor Dagmar Bönig, Mathematikdidaktikerin für den Elementarbereich im Fachbereich Erziehungs- und Bildungswissenschaften der Universität Bremen, und ihr Team haben eine Präsentation für den 5. Mai 2011 von 19.30 – 21.30 Uhr im Haus der Wissenschaft, Sandtr. 4/5, vorbereitet.

Zusammen mit den Kindergartenpraktikerinnen Katrin Effenberger und Silvia Schippers behandeln die Referentinnen zunächst grundlegenden Aspekte zur Thematisierung von Mathematik im Kindergarten. Darauf aufbauend stellen sie die beiden im Kindergarten erprobten Beispiele vor, die zeigen, wie mathematikbezogene Lernangebote bereits Kinder im Kindergartenalter zu einer sinnstiftenden, spannenden und freudvollen Auseinandersetzung anregen können: Zum einen geht es dabei um ein Bilderbuch, zum anderen berichten die Referentinnen von mathematischen Lernerfahrungen im Rahmen eines Kunstprojekts.

Die Veranstaltung „Mathematikbezogene Lernangebote im Kindergarten“ ist der Auftakt der diesjährigen Fachgesprächsreihe „Bildung von Anfang an“, die im Rahmen des von der Robert Bosch Stiftung geförderten Projektes "Profis in Kitas"(PiK) an der Universität Bremen stattfinden.

### Weitere Informationen:

Universität Bremen  
Fachbereich Erziehungs- und Bildungswissenschaften  
Arbeitsgebiet Elementar- und Grundschulpädagogik  
Profis in Kitas (PiK)  
Gisela Koeppel (Projektkoordinatorin)  
Tel.: 0421-218-69229  
E-Mail: [koeppel@uni-bremen.de](mailto:koeppel@uni-bremen.de)  
[www.fruehpaedagogik.uni-bremen.de](http://www.fruehpaedagogik.uni-bremen.de)